

der Belfer entschieden wurde. Das Urtheil sprach ihnen jeden Anteil an Venezuela ab.

Die Erinnerung an diesen ersten Kolonialversuch der Deutschen ist nicht erfreulich; siebzehn Jahre lang wurden große Opfer an Gut und Blut gebracht, um einem Phantom nachzujagen, und niemand hatte davon Nutzen. Die von den Abenteurern durchquerten Länder mußten später sozusagen neu entdeckt werden, da die Berichte derselben viel zu mangelhaft waren. So hatten alle diese Züge der Wissenschaft nichts genützt und das Land selbst? es wurde verwüstet, wie Las Casas schrieb, „unglücklich und überaus elend“.

Die Fahrten der Spanier.

Der Zug nach dem Zimmetlande. — Orellana. — Der Tyrann Lope de Aguirre. — Diego de Ortez auf dem Amazonas und Orinoko. — Alonso de Herreras Zug bis zum Meta. — Juan Martinez, der vornehmste „Dichter“ der Doradofabel. — Martinez wird maroniert. — Er sieht den Jnga und die Goldstadt Manoa. — Die Urfunde. — Antonio de Berrio. — Goldfieber. — Don 2000 Mann kehren 30 zurück!

Die Fabeldichter, welche das Märchen von el Dorado erfunden haben, waren Spanier, und mehr noch als die Deutschen bemühten sie sich, jenes Wunderland zu entdecken. Im Laufe der Jahre rüsteten sie zahlreiche Expeditionen aus, die von verschiedenen Punkten der Küste in das innere Südamerika eindrangen. In dem vorhergehenden Kapitel haben wir diejenigen Züge, welche die Bahnen der Deutschen kreuzten, erwähnt. Außerdem rückten die spanischen Goldjäger noch von Peru aus. Sie überschritten die Andes und irrten in den Thälern des Amazonasstromes. Wir werden in dem Abschnitt „Auf dem Amazonas“ dieser Fahrten gedenken. Gonzales Pizarro war der erste, welcher in jene Gegend vordrang; sein Zug nach dem Zimmetlande verlief resultatlos, aber der treuloße Orellana, der sich von seinem Kapitän trennte, besuhr zuerst den großen Amazonasstrom von dessen Zusammenfluß mit dem Napo bis zur Mündung. Er war es, welcher fabelhafte Nachrichten von den Omaguas und einem Amazonenreiche nach Europa gebracht hatte. Sein Nachfolger war der tapfere Pedro de Urjula, der auf diesem Flusse von seinem Offiziere Aguirre ermordet wurde. Der Rebell setzte seine Reise fort, die in der Geschichte der Doradofahrten eine hervorragende Stellung einnimmt. Aguirres Marañones wurden zu echten Ban-